



Bedienungsanleitung DIOSOL System

Sie haben sich für eines der innovativsten Systeme der Hygiene-Prävention entschieden. Das DIOSOL System- Desinfektion nach aktuellem Stand der Technik. Es setzt Massstäbe und gibt Ihnen die Sicherheit, die Hygienekette lückenlos und umweltschonend zu schliessen.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, bitten wir Sie jetzt die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen.

**HYGIENE SUPPORT
Dohlenweg 3 | CH-8500 Frauenfeld
Tel. +41 52 740 0150
info@diosol.org
www.diosol.org**

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
1 SICHERHEIT	4
1.1 SICHERHEITSHINWEISE	4
1.2 SICHERHEITSSCHRIEBEN (VOM BETREIBER DURCHFÜHREN)	4
1.3 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	4
1.4 EINGEBAUTE SICHERHEITSSYSTEME	4
2 ALLGEMEINE GEFAHRENHINWEISE.....	5
2.1 GEFAHRENBEREICH	5
2.2 ÜBERSICHT DIOSOL™-KONZENTRATIONEN	6
2.3 BEDIEN- UND WARTUNGSPERSONAL.....	9
2.4 EINBAU VON ERSATZ- UND VERSCHLEISSTEILEN	9
2.5 AUSSCHALTEN DES GERÄTES.....	10
3 KURZBESCHREIBUNG (BESTIMMUNGSGEMÄÙE VERWENDUNG).....	10
4 TECHNISCHE DATEN DES GERÄTES	10
5 TRANSPORT UND VERPACKUNG.....	11
6 BEDIENELEMENTE.....	13
7 MONTAGE.....	14
8 AUFSTELLUNG UND INBETRIEBNAHME	15
8.1 AUFSTELLUNG DES DIOSOLGENERATOR™	15
8.2 INBETRIEBNAHME	16
9 DOKUMENTATION.....	17
10 WARTUNG/INSTANDHALTUNG	18
11 NOTFALL	19
12 DEMONTAGE/ENTSORGUNG	19
13 ERSATZTEILE	20
14 GEWÄHRLEISTUNG	20
15 ZUSÄTZLICHE UNTERLAGEN.....	21
15.1 DOKUMENTATION VERNEBELUNG	21
15.2 FORMULAR ZUR DURCHFÜHRUNG VON ABKLATSCHTESTS	21
15.3 DIOSOL™ DESINFIZIATIONSMITTEL: PRODUKTBESCHREIBUNG & SICHERHEITSDATENBLÄTTER	21
15.4 KURZANLEITUNG	22

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitshinweise

Die Unfallverhütungsvorschriften (VBG) der zuständigen Berufsgenossenschaft sind einzuhalten!

Achtung !

Es ist strengstens untersagt, die Sicherheitseinrichtungen außer Kraft zu setzen!

1.2 Sicherheitsmaßnahmen (vom Betreiber durchzuführen)

Diese Betriebsanleitung ist ein Bestandteil des Gerätes und muss:

- ❖ für das Bedienpersonal jederzeit zur Verfügung stehen
- ❖ vor der Inbetriebnahme gelesen werden
- ❖ entsprechend den Gefahrenhinweisen und Informationen beachtet werden

Es wird darauf hingewiesen, dass der Betreiber sein Bedien- und Wartungspersonal:

- ❖ über Schutzeinrichtungen des Gerätes unterrichtet
- ❖ entsprechend den sicheren Arbeitsmethoden ausbildet
- ❖ bezüglich der Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen überwacht

Diesem Personal müssen die entsprechenden Werkzeuge und Prüfmittel zur Verfügung gestellt werden.

1.3 Sicherheitsvorschriften

Die Anlage wurde entsprechend den EG-Richtlinien gebaut.

1.4 Eingebaute Sicherheitssysteme

Der DiosolGenerator™ ist ausgestattet mit:

- ❖ einem Hauptschalter an der Rückseite des Gerätes. Er trennt die Stromzufuhr der Anlage.

2 Allgemeine Gefahrenhinweise

2.1 Gefahrenbereich

Bitte setzen Sie das Gerät nur zusätzlich zu der bewährten Scheuer-Wischdesinfektion ein. Achten Sie darauf, dass Sie die für den Desinfektionsvorgang vorgegebene Einwirkzeit einhalten.


Als Gefahrenbereich ist ein Abstand von mindestens einem Meter vor dem Gerät festgelegt, da dieser Raum für das Bedienpersonal zur Durchführung der Arbeiten benötigt wird.

Achtung!

- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der ersten Verwendung des Gerätes gründlich durch und halten Sie sich strikt an die beschriebenen Vorgaben.
- Verwenden Sie ausschließlich die klinisch-geprüften Desinfektionsmittel Diosol™ oder Diosol PURE (ohne Silberionen), welches in verschiedenen Konzentrationen erhältlich ist (3%, 6%, 8%, 12% und 19%, siehe 2.2).
- Bitte setzen Sie das Gerät nur zusätzlich zu der bewährten Scheuer-Wischdesinfektion und nur nach Beendigung der Sprechstunde ein.
- Das Gerät muss mindestens 1m von Geräten, Möbeln und Wänden entfernt aufgestellt werden.
- Das Desinfektionsmittel Diosol™ kann den Alterungsprozess Ihrer Möbel und anderen Gegenständen in den Räumen beschleunigen. Stellen Sie aus diesem Grund sicher, dass Sie wasser-sprühnebel-empfindliche Materialien vor dem Einsatz des Gerätes aus dem Raum entfernen bzw. abdecken. Für Beschädigungen können wir keine Haftung übernehmen.
- Diosol™ ist für die übliche Praxisausstattung konzipiert. Vorgeschädigte Oberflächen (z.B. Risse in einer Lackierung) können jedoch natürlich dazu führen, dass das Material seine Resistenz gegen Wasser-Sprühnebel allgemein und damit auch gegen Diosol™ einbüßt.
- Verlassen Sie den Raum sofort nach der Inbetriebnahme des Gerätes und stellen Sie sicher, dass innerhalb der nächsten 90-180 Minuten (je nach eingesetzter Konzentration, siehe 2.2) niemand den Raum betritt. Empfehlenswert ist z.B. die Anwendung des Gerätes über Nacht. Den Raum stets verschließen.
- In seltenen Fällen können die Atemwege gereizt werden. Nach Haut- oder Augenkontakt ist mit fließendem Wasser zu spülen.
- Bei anhaltenden Beschwerden ist ein Arzt zu konsultieren.
- Nehmen Sie die Maßnahme in Ihrem Hygiene-/Desinfektionsplan auf und stellen Sie sicher, dass das Gerät nur von einer von Ihnen ausgewiesenen Kraft eingesetzt wird.
- Die Sprühkraft muss mindestens 1-1,5 Meter betragen. Ansonsten muss die Düse gereinigt werden (siehe Kapitel 10).
- Jegliche falsche oder missbräuchliche Verwendung schließt sofort eine Haftung durch unser Unternehmen aus.

Hinweis !

Der Schutz des Gerätes ist in Frage gestellt, wenn es nicht entsprechend der Betriebsanleitung eingesetzt wird.

<p>- Diosol 19 - Diosol 19 PURE</p>	<p>19%</p>		<p>Gefahr: Enthält Wasserstoffperoxid. Kann Brand verstärken, Oxidationsmittel. Verursacht schwere Augenschäden. Vor Hitze/Funken, offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht Rauchen. Von Kleidung, brennbaren Materialien fernhalten / entfernt aufbewahren. Mischung mit brennbaren Stoffen unbedingt verhindern. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten behutsam mit Wasser</p>	<p>90 Minuten</p>	<p>Einmal-Schutzausrüstung erforderlich (Handschuhe Nitril, Wasserstoff-peroxid Voll-Maske + bei Arbeiten im Raum ein Anzug Kategorie 3 Typ 4)</p>	<p><u>Ohne</u> Schutzkleidung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Ohne</u> Belüftung nach ca. 10-12 Stunden ▪ <u>Mit</u> Belüftung kann der Raum 35-45 Minuten nach Einwirkzeit wieder betreten werden (90+45 =135 Min.)
---	------------	---	---	-------------------	--	---

			spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter Spülen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.			
--	--	--	---	--	--	--

Hinweis:

Der vorliegende Leitfaden erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Exklusivität. Die getroffenen Angaben beruhen auf jahrelangen praktischen Vernebelungserfahrungen. Die obige Tabelle stellt somit keine unmittelbare Handlungsanleitung dar.

Die Angaben können je nach Situation und Raumbeschaffung variieren. Details entnehmen Sie bitte den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern.

Die 4 Farbhintergründe sollen die unterschiedlichen Gefahrenklassen der Desinfektionskonzentrationen darstellen.

2.3 Bedien- und Wartungspersonal

Bedienpersonal sind Personen, die für Transport, Montage, Installation, Betrieb und Reinigung des Gerätes und für die Störungsbeseitigung zuständig sind.

1. Das Gerät darf nur von ausgebildeten und autorisierten Personen bedient werden.
2. Die Zuständigkeiten bei der Bedienung des Gerätes müssen klar festgelegt und eingehalten werden, damit unter dem Aspekt der Sicherheit keine unklaren Kompetenzen auftreten.
3. Bei allen Arbeiten (Betrieb, Reinigung, Austausch von Ersatz- und Zubehörteilen) sind die in der Betriebsanleitung angegebenen Abschaltprozeduren zu beachten.
4. Die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Reinigungs- und Austauscharbeiten von Ersatz- und Zubehörteilen sind so ausgeführt, dass sie von Personen mit fachlicher Ausbildung in:

- ❖ Elektrotechnik/Elektronik
- ❖ Mechanik/Reinigung

verstanden werden! Diesem Personal müssen entsprechende Werkzeuge und Prüfmittel zur Verfügung stehen.

5. Der Bediener hat jede Arbeitsweise zu unterlassen, die die Sicherheit an dem Gerät beeinträchtigt.
6. Der Bediener hat dafür Sorge zu tragen, dass unautorisierte Personen keinen Zugang bekommen.
7. Der Bediener ist verpflichtet, eingetretene Veränderungen an dem Gerät, die die Sicherheit beeinträchtigen, sofort dem Betreiber zu melden.
8. Der Betreiber ist verpflichtet, das Gerät immer nur in einwandfreiem Zustand zu betreiben.

2.4 Einbau von Ersatz- und Verschleißteilen

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Ersatz- und Zubehörteile, die nicht von DIOP geliefert werden, auch nicht von uns geprüft und freigegeben sind. Der Einbau und/oder die Verwendung solcher Produkte kann daher u.U. konstruktiv vorgegebene Eigenschaften Ihres Gerätes negativ verändern. Für Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen und Zubehör entstehen, ist die Haftung des Herstellers ausgeschlossen.

Hinweis !

- Ersatz- und Verschleißteile werden immer komplett ausgetauscht.
- Schicken Sie das defekte Geräteteil zurück an die Firma DIOP.

2.5 Ausschalten des Gerätes

Achtung !

Vor Reinigungs- und Austauscharbeiten ist folgende Abschaltprozedur unbedingt einzuhalten:

- Hauptschalter ausschalten und
- Netzstecker ziehen

Bei Nichtbeachtung entstehen Gefahren für Leib und Leben des Personals.

3 Kurzbeschreibung (Bestimmungsgemäße Verwendung)

Weltweit ist die Bedrohung durch Infektionskrankheiten in den letzten Jahren stetig angestiegen. Die Gefahr der Kreuzkontamination (Cross Contamination) darf auch hierzulande nicht mehr unterschätzt werden. Ein einziger Mikro-Organismus kann sich in der relativ kurzen Zeit von 12 Stunden unter guten Bedingungen auf mehr als 100 Millionen Organismen vermehren und damit großen Schaden anrichten.

Mit dem Kauf unseres DiosolGenerators™ haben Sie sich entschlossen, Ihre Praxis mit einer zusätzlichen Maßnahme vor der Gefahr einer Cross Contamination zu schützen.

Der neue DiosolGenerator™ läuft vollautomatisch und ist einfach zu bedienen. Stellen Sie den Mengenregler auf das ausgemessene Volumen des Raumes (z. B. 60 m³) und schalten Sie das Gerät ein. Dabei wird das Produkt Diosol™ sehr fein vernebelt, tötet Keime sowie Bakterien ab (beachten Sie die Sicherheitshinweise) und inaktiviert Viren (Noroviren gemäß EN 14476). Nach Abschluss des Desinfektions-vorganges schaltet sich das Gerät automatisch ab.

4 Technische Daten des Gerätes

Produktspezifische Daten

Max. Rauminhalt, der desinfiziert werden kann:	270 m ³ (Upgrade: 450 m ³)
Durchschnittlicher Verbrauch der Flüssigkeit Diosol™:	1800 ml/h (entspricht ca. 2 ml/m ³)
Volumen Vorratsbehälter	5 Liter
Trockener Druckluftkompressor, ohne Öl	1,6 m ³ /h
Geräuschpegel	62 dB

Elektrischer Anschluss

Spannung:	230 V
Frequenz:	50/60 Hz
Verbrauch:	350 W

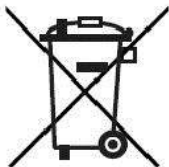
Abmessungen:

Länge:	300 mm
Breite:	390 mm
Höhe:	800 mm
Gewicht Gehäuse lackiert:	20 kg
Gewicht Gehäuse aus Edelstahl:	30 kg

Entsorgung des Gerätes:

Das Gerät ist überwiegend aus Elektro- und Elektronikteilen hergestellt.

Hinweise zum Umweltschutz



- Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien und Akkus dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
- Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanweisung oder der Verpackung weist darauf hin.
- Bei **diesem Produkt** handelt es sich um ein Gerät der Kategorie 8 nach Anhang 1 des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG).

Bitte wenden Sie sich bezüglich der Entsorgung an die Firma DIOP GmbH.

Schicken Sie bitte keinesfalls ohne vorherige Rücksprache Geräte ein.

- Mit der Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderer Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Entsorgung von Materialresten:

Die Entsorgung ist entsprechend der Informationen der Material-Hersteller und den örtlichen Versorgungsvorschriften durchzuführen.

5 Transport und Verpackung

DIOP Geräte und Anlagen werden vor dem Versand sorgfältig geprüft und verpackt, jedoch sind Beschädigungen während des Transportes nicht auszuschließen.

Eingangskontrolle:

Kontrollieren Sie die Vollständigkeit anhand des Lieferscheins!

Ist die Verpackung beschädigt:

Überprüfen Sie die Lieferung auf Beschädigungen (Sichtprüfung)!

Bei Beanstandungen:

Ist die Lieferung beim Transport beschädigt worden:

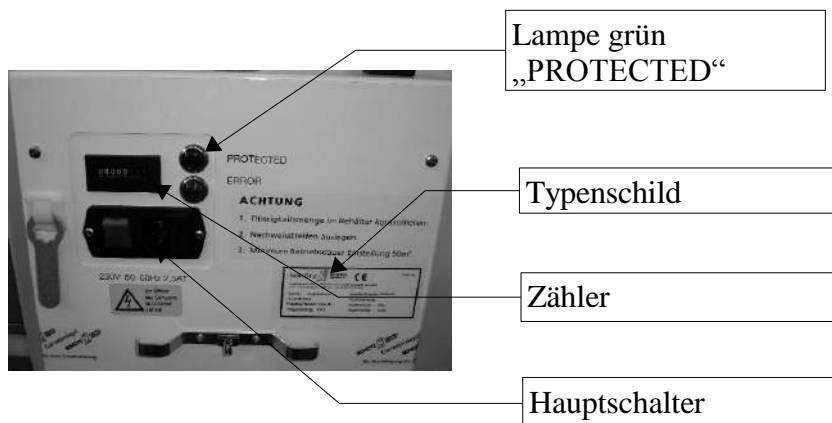
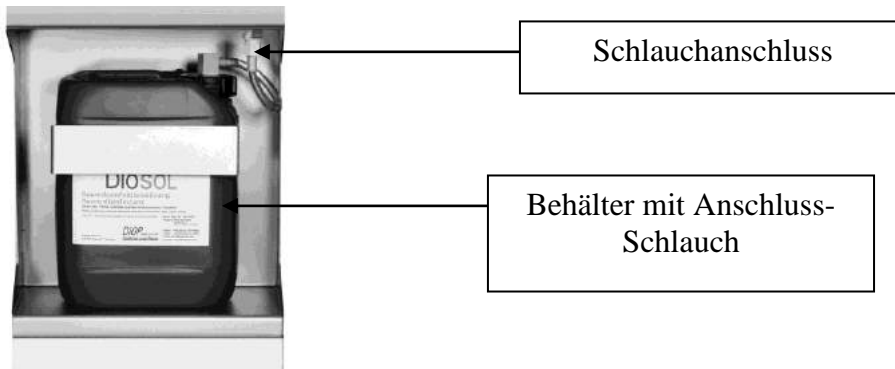
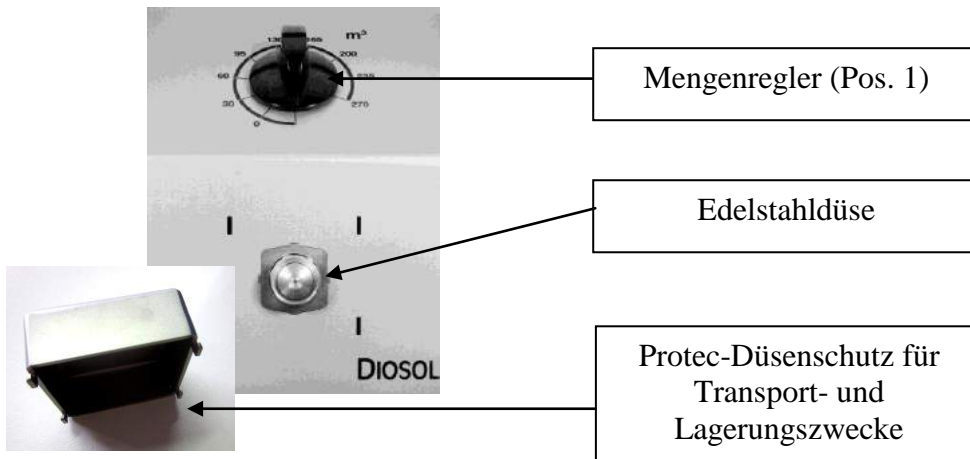
- ❖ Setzen Sie sich sofort mit dem letzten Spediteur in Verbindung. Meldefristen bei Beschädigung der Verpackung beim Transport durch die Bahn eine Woche, durch die Post 24 Stunden, durch die Spedition 4 Tage. Sollte der Inhalt beschädigt sein, beträgt die Meldefrist bei der Post 24 Stunden, beim DPD 24 Stunden, bei der Spedition 4 Tage.
- ❖ Bewahren Sie die Verpackung auf (wegen einer eventuellen Überprüfung durch den Spediteur oder für den Rückversand)!

Verpackung für den Rückversand:

Verwenden Sie nach Möglichkeit die Originalverpackung und das Originalverpackungsmaterial.

Falls beides nicht mehr vorhanden ist, verpacken Sie das Gerät stoßsicher in einem Karton. Bei auftretenden Fragen zur Verpackung und einer evtl. Transportsicherung wenden Sie sich bitte an die Firma DIOP.

6 Bedienelemente



7 Montage

1. Plexiglas-Abdeckung entfernen.
2. Druckknopf (siehe Abb.1) am oberen Schlauchanschluss drücken und Schlauch lösen.
3. Leeren Kanister herausnehmen und Deckel mit Anschluss-Schlauch abschrauben.
4. Den abgeschraubten Deckel mit Anschluss-Schlauch auf vollen Diosol™ Kanister aufschrauben.
5. Den Diosol™ Kanister an die vorgesehene Stelle im DiosolGenerator™ stellen.
6. Schlauchanschluss in die Schlauchsteckdose am Gerät drücken (siehe Abb.2+3).
7. Befestigungsband um den Diosol™ Kanister arretieren.
8. Plexiglas-Abdeckung einsetzen.

Wechsel eines Kanisters Diosol™: Verfahren Sie wie oben beschrieben.

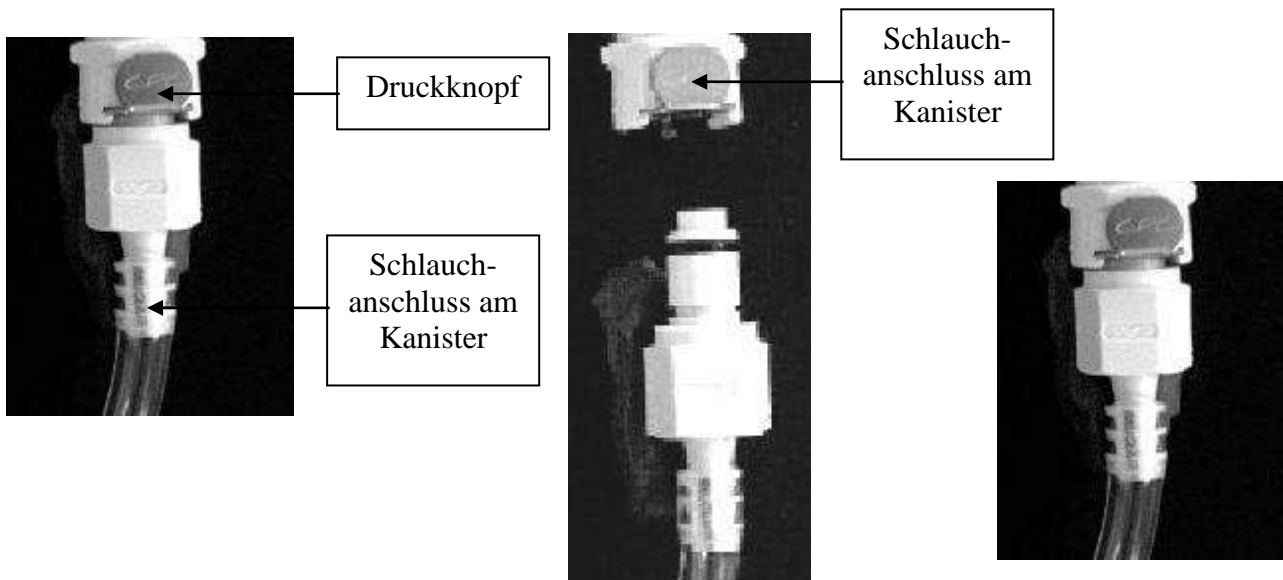


Abb. 1

Druckknopf drücken und Schlauchanschluss nach unten herausziehen

Abb. 2

Schlauchanschluss in Schlauchsteckdose einführen

Abb. 3

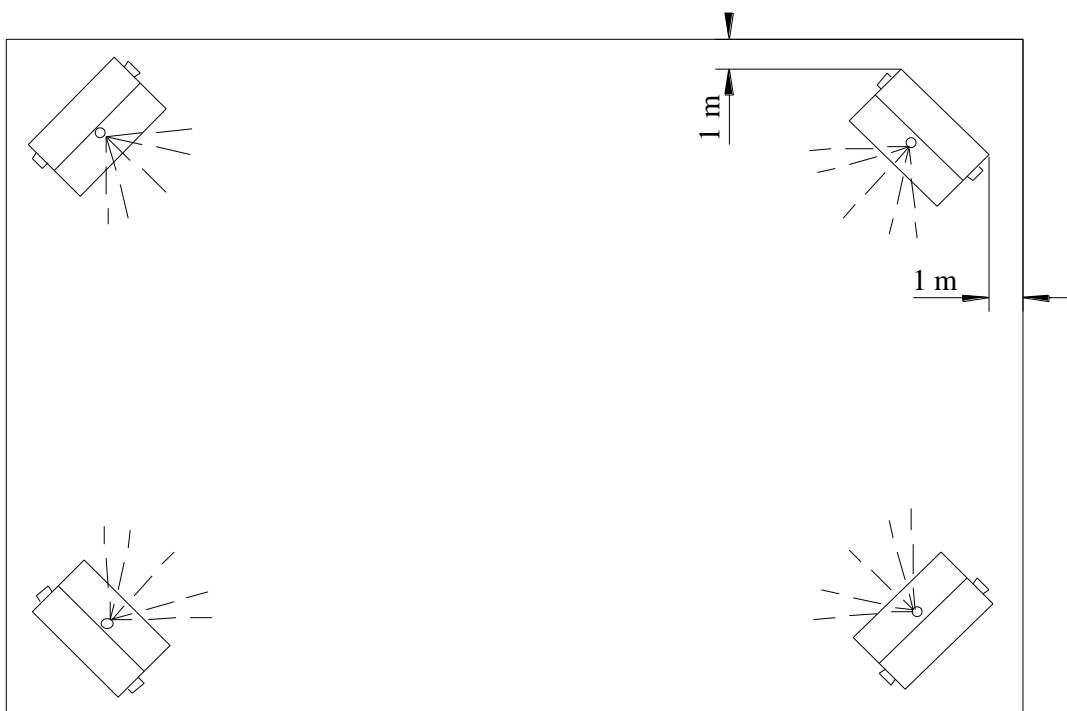
Verbindung Kanister/Steckdose hergestellt

8 Aufstellung und Inbetriebnahme

8.1 Aufstellung des DiosolGenerator™

Das Gerät soll in einer beliebigen Ecke des Raumes (siehe Abbildung) so eingesetzt werden, dass der Sprühkopf zur Mitte des Raumes zeigt und der Nebel sich im gesamten Raum großflächig verteilen kann.

Raumskizze mit Gerät in der Ecke (Aufstellung in allen 4 Ecken möglich)



Achtung!

Das Gerät muss mindestens 1m von Geräten, Möbeln und Wänden entfernt aufgestellt werden.

8.2 Inbetriebnahme

Wichtige Hinweise:

- Sie müssen den Behandlungsraum 30 Sekunden nach Einschalten des DiosolGenerators™ verlassen haben. Sonst besteht die Gefahr, dass Sie die vernebelte Flüssigkeit einatmen. Dies kann zu Reizungen der Atemwege führen.
 - Stellen Sie sicher, dass das vernebelte Diosol™ dem Raum nicht entweicht. Achten Sie besonders darauf, dass vorhandene **Fenster und Türen geschlossen und Klima-anlagen oder ähnliche Geräte abgeschaltet sind**.
 - **Sollte in Ihren Räumlichkeiten eine Brandmeldeanlage vorhanden sein, ist zu prüfen, ob diese keinen Fehlalarm während der Maßnahme auslöst.**
 - Stellen Sie sicher, dass der Raum nach dem Einschalten des DiosolGenerators™ empfohlene Zeit (siehe 2.2) nicht betreten wird (Tür abschließen)!
 - Setzen Sie den DiosolGenerator™ nur dann ein, wenn ausgeschlossen werden kann, dass keine unbefugte Person den Raum betritt.
1. Hauptschalter aus
 2. Den DiosolGenerator™ mit Steckdose (220 V, 50 Hz) verbinden
 3. Bei erstmaliger Anwendung: Raumvolumen berechnen und im QM-Nachweis dokumentieren (siehe Kapitel 9: Dokumentation)
 4. Mengenregler (Rauminhalt in m³) auf das festgelegte Raumvolumen einstellen.
 5. Hauptschalter einschalten
 6. Nach 30 Sekunden (Zeit zum Verlassen des Raumes) startet die Vernebelung des Desinfektionsmittels Diosol™.
Verlassen Sie innerhalb dieser Zeit den Raum, damit Sie das vernebelte Diosol™ nicht einatmen.
 7. Das DioProtection™ Raumdesinfektionssystem läuft je nach Einstellung des Mengenreglers (Schritt 3) bzw. Größe des Raumes und schaltet sich automatisch ab.
 8. Nach angegebener Einwirkzeit (siehe 2.2) kann der Raum wieder betreten werden. Zu einem früheren Zeitpunkt ist das Betreten des Raumes nicht gestattet. Sollte damit gerechnet werden, dass Personen den Raum unwissentlich betreten könnten, verschließen Sie den Raum.
 9. Kontrollieren Sie wie folgt, ob der DiosolGenerator™ ordnungsgemäß vernebelt hat:
 1. Grüne Lampe „Protected“ leuchtet: Der Prozess ist ordnungsgemäß abgeschlossen.
 2. Rote Lampe „ERROR“ leuchtet: Der Prozess wurde nicht ordnungsgemäß abgeschlossen.

Mögliche Fehlerquelle	Möglicher Fehler	Behebung
Stromanschluss	Stromzufuhr wurde unterbrochen	Stromzufuhr wiederherstellen
Diosol™ Kanister	Kanister ist leer	Neuen Kanister einsetzen
Schlauchanschluss	Schlauch ist nicht korrekt angeschlossen	Schlauch nach Montageanleitung befestigen
Düse	Düse ist verstopft	Reinigung der Düse
Pumpe	Pumpe defekt	Kontakt zum Service der Firma DIOP aufnehmen

Nach Beseitigung des Fehlers müssen Sie den Prozess wiederholen.

10. Notieren Sie den Einsatz des DiosolGenerators™ in Ihrem QM-Nachweis: Notieren Sie dazu vor allem das Datum, die abgelaufene Zeit (diese wird in numerischer Form angezeigt) und die Ordnungsmäßigkeit der Vernebelung (siehe Kapitel Dokumentation).

9 Dokumentation

Berechnen Sie das Raumvolumen (Länge x Breite x Höhe). Nehmen Sie hierfür den Grundriss Ihrer Praxis zu Hilfe.

Notieren Sie das Raumvolumen und legen Sie fest, welcher Raum wann von wem mit dem DiosolGenerator™ behandelt werden soll (siehe Beispiel 1). Stellen Sie sicher, dass sich der Bediener des Gerätes strikt an die Anweisungen hält.

Beispiel 1:

Ein typischer QM-Nachweis kann folgendermaßen aussehen und wie folgt ausgefüllt werden.

Objekt, das desinfiziert werden soll (Was)	Art der Desinfektion (Wie)	Desinfektionsmittel (Womit)	Verantwortlich (Wer)
Raum 1: Raumvolumen/ Einstellung des Mengenreglers, Einsatzzeitpunkt	DioProtection™	DiosolGenerator™ und Diosol™	Name

10 Wartung/Instandhaltung

Reinigen Sie das Gerät von außen mit üblichen Reinigungsmitteln.

Hinweis !

Verwenden Sie bei der Reinigung keine Lösungsmittel, da es zu Beschädigungen der Kunststoffteile kommen kann.

Gefahr !

Vor Wartungs- und Austauscharbeiten werden elektrische Geräte wie folgt abgeschaltet:

- Hauptschalter ausschalten und
- Netzstecker ziehen

Bei Nichtbeachtung entstehen Gefahren für Leib und Leben des Personals.

Die Sprühkraft muss mindestens 1 - 1,5 Meter betragen, daher müssen Sie besonders auf die Sauberkeit der Düse achten. Zum Überprüfen der Sprühkraft verwenden Sie bitte destilliertes Wasser.

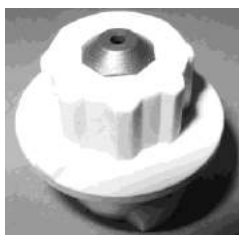
Reinigung der Kunststoffdüse

Sollte die Düse verschmutzt sein, kann sie einfach und schnell mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel ausgebaut werden. Drehen Sie hierzu den Deckel eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn heraus.

Nehmen Sie die Düse aus dem Düsenkörper. Weichen Sie Deckel und Düse für zwei Stunden in Hygienehaushaltsreiniger zum Entkalken und Desinfizieren ein. Danach spülen Sie die Teile gut mit klarem Wasser ab und setzen sie wieder in das Gerät ein.



Schlüssel



Deckel



Körper mit Düse



Körper



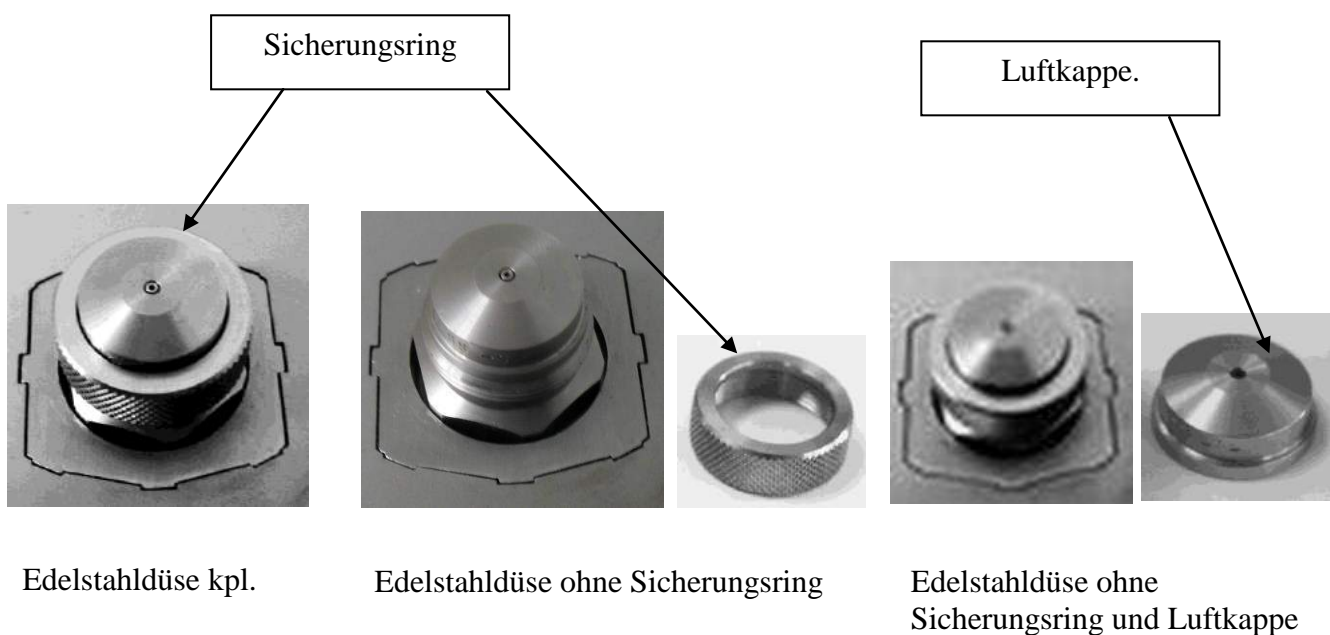
Düse

Reinigung der Edelstahldüse

Sollte die Düse verschmutzt sein, kann sie, wie nachfolgend beschrieben, gereinigt werden:

Drehen Sie hierzu den Sicherungsring gegen den Uhrzeigersinn heraus. Nehmen Sie den Sicherungsring und anschließend die Luftkappe ab. Weichen Sie Luftkappe für zwei Stunden in Hygienehaushaltsreiniger zum Entkalken und Desinfizieren ein. Danach spülen Sie die Teile gut mit destilliertem Wasser ab und setzen sie wieder zusammen. Die Düse muss innen frei von Verunreinigungen oder sonstigen Rückständen sein.

Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten unbedingt Hauptschalter ausschalten und Netzstecker ziehen.



Der Druckluftkompressor benötigt keine besondere Pflege.

11 Notfall

- ❖ Hauptschalter ausschalten und
- ❖ Netzstecker ziehen

12 Demontage/Entsorgung

Führen Sie die Demontage/Entsorgung entsprechend den gültigen Umweltvorschriften durch.

13 Ersatzteile

Bei Fragen zu Ersatzteilen setzen Sie sich bitte mit dem Service der Firma DIOP in Verbindung (Tel. + 49 (0) 6003 814-800).

14 Gewährleistung

Das Gerät ist unter Berücksichtigung aller Sicherheitsnormen konstruiert worden. Sollte das Gerät während der gesetzlichen Gewährleistungsfrist irgendwelche Unregelmäßigkeiten oder Fabrikfehler aufweisen, werden diese nach Herstellernorm repariert.

Im Gewährleistungsfall gilt als Nachweis die Rechnung oder der Lieferschein. Sie beschränkt sich auf den Ersatz einzelner Teile, oder der Teile, die Produktionsfehler aufweisen.

Ausgenommen von der Haftung sind: Lohnkosten, Spesen des technischen Personals, Transportkosten, Verpackung usw.

Von Gewährleistungsansprüchen gänzlich ausgenommen sind sämtliche Verschleißteile, wie z.B. Lichtquelle, Sicherungen oder Glas. Störung oder Gründe, die nicht dem Hersteller anzulasten sind sowie Teile, die einer normalen Abnutzung unterliegen sind außerdem von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Von der vorliegenden Gewährleistung können keine direkten oder indirekten Schadensansprüche jeglicher Art gegenüber Personen oder Sachen abgeleitet werden, auch wenn Sie auf ein Versagen des Gerätes zurückzuführen sind.

Die Gewährleistung verfällt automatisch, wenn das Gerät von dem Käufer oder von dritten, nicht autorisierten Personen, repariert, geändert oder gewaltsam geöffnet wird.

Bauteile, die während der Gewährleistungsfrist ausgetauscht werden, müssen an die Fa. DIOP zurückgegeben werden. Wenn das ausgetauschte Teil nicht zurückgegeben wird, geht es zu Lasten des Auftraggebers.

<p>Die Gewährleistung des DiosolGenerators ist <u>nur</u> in Verbindung mit Diosol-Desinfektionsmitteln gültig. Die Gewährleistung erlischt bei Verwendung anderer Desinfektionsmittel.</p>
--

15 Zusätzliche Unterlagen

Zusätzlich zur vorliegenden Bedienungsanleitung des DiosolGenerators™ erhalten Sie die folgenden notwendigen Dokumente zur professionellen Anwendung des DioProtection™ Systems.

15.1 Dokumentation Vernebelung

Dieses beigefügte DIOP-Dokument gibt Ihnen die Möglichkeit Ihre Vernebelung mit dem DiosolGenerator™ detailliert zu dokumentieren. Zur professionellen Dokumentation gehören u.a. Raumskizzen, die Verwendung von Bio-Indikatoren, die Verwendung von Daten-Loggern und die offizielle Freigabe durch den Kunden.

15.2 Formular zur Durchführung von Abklatschtests

Dieses beigefügte DIOP-Dokument wird von der Person ausgefüllt, welche die Abklatschtests vor Ort entnimmt. Nachdem die entsprechenden Daten wie Kundenname, Ort und Datum der Abklatschentnahme inklusive der abgeklatschten Oberflächen eingetragen wurden, ist das Dokument an das auszuwertende Labor zu senden. Innerhalb von einer Woche sollten Sie die mikrobiologischen Ergebnisse erhalten.

15.3 Diosol™ Desinfektionsmittel: Produktbeschreibung & Sicherheitsdatenblätter

Die angehängten Produktbeschreibungsblätter repräsentieren alle anwendungsfertigen Diosol™ Breitspektrum-Desinfektionsmittel auf Basis von Wasserstoffperoxid und Silber-Kationen-Lösung. Diese konzentrationsspezifischen Informationsblätter sollen Ihnen einen Überblick über Spezifikationen, chemische Eigenschaften, erfüllte Normen, Anwendungshinweisen, Lagerung & Verpackung sowie Sicherheitsmaßnahmen geben. Aktuell sind diese Informationen für folgende Konzentrationen erhältlich:

- ❖ Diosol-19 (19% Wasserstoffperoxid + Silberkationen)

Für Detailinformationen lesen Sie bitte die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter gemäß (EC) Nr. 1907/2006 (REACH).

15.4 Kurzanleitung



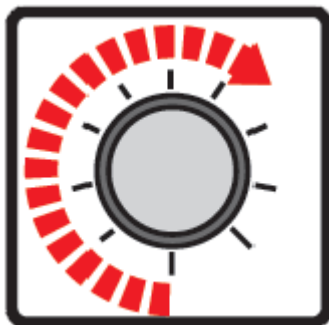
1. Raumvolumen
errechnen



2. Erstellen eines
DioProtection-Planes
für Ihr
Qualitätsmanagement



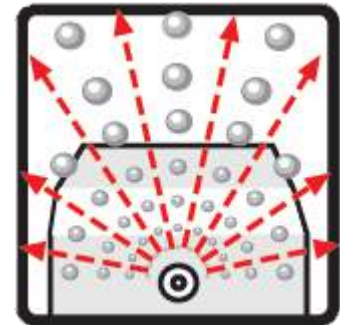
3. Das Gerät an den Rand
des Raumes schieben und
diagonal in Position
bringen.



4. Gerät einschalten
und Mengenregler auf
Raumvolumen
einstellen (z.B. 60 m³).



5. Fenster und Türen
verschließen, Raum
innerhalb von 30
Sekunden verlassen.
Türschild mit Hinweis
*„Reinigungsvorgang:
Raum nicht betreten“*
anbringen.



6. DioProtection-
Vernebelungsvorgang
inklusive vorgegebener
Einwirkzeit läuft



7. Stellen Sie sicher, dass
während des
Desinfektionsprozesses
niemand den Raum betritt
(Details, siehe 2.2)



8. Danach ist die
Desinfektion
rückstandsfrei
abgeschlossen.